

LUPINE®

LIGHTING SYSTEMS



TESLA 4

Bedienungsanleitung (Erst lesen, dann leuchten!)



Packungsinhalt:

- 12W-LED Lampe
- Li-Ion Akku-Tasche 4.5 Ah
- Lupine Ladegerät Wiesel V3
- Helmhalter mit 1,2m Verlängerungskabel
- Bedienungsanleitung (Dieses Dokument)
- Montageanleitung Helmhalter



1.) ERST LESEN, DANN LEUCHTEN!

Allgemeines:

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die hellste Single LED Beleuchtung erworben. **Scheinwerfer und Lader sind im Lieferzustand sofort einsetzbar.** Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung soll Sie mit den Bestandteilen und allgemeinen Eigenschaften der Tesla 4 vertraut machen. Lesen Sie diese Anleitung deshalb aufmerksam durch, bevor Sie sich damit ins Dunkle begeben.

Warnung! Dieser Scheinwerfer könnte jederzeit ausfallen. Deshalb ist es hilfreich, immer eine kleine Notlampe bereit zu halten.

Akku:

Im Lieferzustand ist der Akku teilgeladen. Vor dem ersten Einsatz müssen Sie den Akku deshalb laden (Siehe Kapitel 4 "Laden"). Der Akku ist dann sofort einsatzbereit.

Wärmeentwicklung:

Unsere Tesla 4 ist keine Taschenlampe. Das Gehäuse kann sehr heiß werden, achten Sie deshalb immer auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien. Der ruhende Betrieb (also ohne Kühlung durch z.B. Fahrtwind) ist jederzeit möglich, er schadet dem Scheinwerfer nicht.

Achtung ! Beim Betrieb im Stillstand wird das Licht nach einigen Minuten gedrosselt, dies ist normal und reduziert die Temperatur der Lampe. Der dauerhafte Betrieb mit 12 W ist nur bei Luftbewegung möglich !

Blendwirkung:

Denken Sie immer daran, dass die Tesla 4 leistungsstärker und heller als vergleichbare Produkte ist. Verwenden Sie deshalb diesen Scheinwerfer mit Vor- und Rücksicht !

Wasserdicht?

Alle Komponenten der Tesla 4 sind wasserfest und können selbstverständlich auch unter den widrigsten Umständen eingesetzt werden. Dieser Scheinwerfer ist jedoch keine Taucherlampe und ist für die Benutzung unter Wasser nicht geeignet.

Garantie:

Innerhalb der Garantiezeit von 24 Monaten umfasst die Gewährleistung alle Komponenten und deckt fertigungsbedingte Mängel ab. Ausgenommen ist jedoch der Akku.

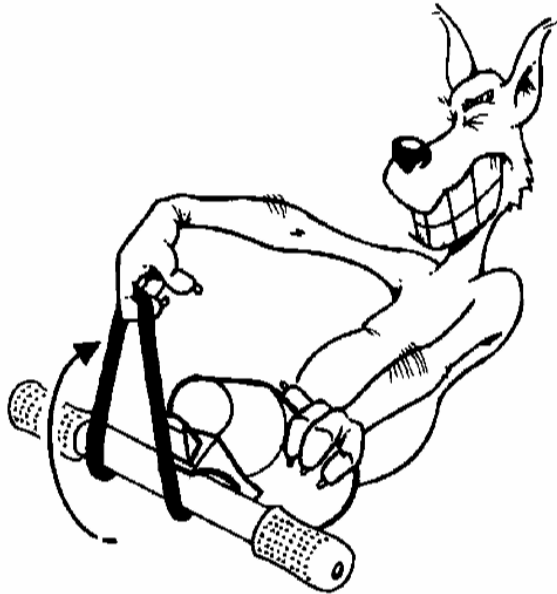
Des Weiteren erlöschen die Garantieansprüche bei nicht bestimmungsgemäßer Benutzung oder Veränderungen jeglicher Art.

2.) MONTAGE

Lampe:

Zur Befestigung aller Lupine Lampen ist keinerlei Werkzeug notwendig. Mit dem fest im Lampenfuß eingehängten, stabilen Gummiring können sie schnell und einfach an allen dünneren Rohren bzw. passend geformten Gegenständen montiert werden. Genauso ist eine Befestigung ohne weiteres Zubehör an den Helmhaltern bzw. den Stirnbändern von Lupine möglich.

Da das Lampengehäuse heiß werden kann, achten Sie bitte auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien.



Jetzt nur noch Scheinwerfer, Akku und evtl. Verlängerungskabel zusammenstecken, und Ihre Lampe ist einsatzbereit.

Lampe seitlich justieren:

Zur Anpassung an Freeride oder Downhill Zeltstangen kann der Halter das Lampengehäuse um jeweils 7 ° seitlich gedreht werden.

Hinweis ! Um die Verdrehbarkeit auch ohne das Öffnen der Schraube zu gewährleisten, ist diese nur mit geringem Drehmoment eingeschraubt. Deshalb kann das Lampengehäuse mit etwas Kraftaufwand nach links oder rechts bewegt werden und verbleibt dann sicher in dieser Stellung.

Verwendung des Oversized Halters:

Mit dem optional erhältlichen Oversized Halter kann die Tesla umgerüstet werden.

Hinweis ! Verwenden Sie mit dem Oversized Halter nur mit der Tesla Originalschraube, achten Sie darauf, dass auch die rote Scheibe unter der Schraube vorhanden ist.

Die Tesla Schraube ist kürzer. Längere Schrauben von anderen Lampen führen zum Kurzschluss und der Zerstörung der Elektronik. Die Benutzung einer falschen Schraube wird nicht von der Garantie abgedeckt.

Achtung ! Alle Halter nur mit der Original Tesla Schraube verwenden !

3.) Leuchten

Initialisierung:

Nach dem Anstecken des Scheinwerfers an den Akku ist die Elektronik sofort bereit. Die rote LED blitzt kurz auf und die blaue LED im Schalter leuchtet auch ohne Bedienung für einige Sekunden. Nun ist die Tesla 4 bereit zum Start.

Einschalten:

Durch den ersten Tastendruck startet der Scheinwerfer mit maximaler Leistung. Die blaue Schalter LED leuchtet.

Umschalten / Abblendlicht:

Mit jeweils kurzem Tastendruck wird zwischen Fernlicht, mittlerer Stufe und Abblendlicht hin und her geschaltet.

Die 3 Stufen: **12 W**
 4 W
 1,5 W

Ausschalten:

Durch anhaltenden Tastendruck (länger als 2 Sekunden) schalten Sie die Tesla 4 ab. Nach dem Ausschalten leuchtet die blaue Schalter LED für einige Sekunden und wird dann abgeschaltet.

Akku-leer-Warnung:

Die Steuerelektronik der Tesla dient nicht nur zum Auf- und Abblenden des Scheinwerfers, sondern sie sorgt auch für den Schutz des angeschlossenen Akkus vor Tiefentladung (selbständige Abschaltung) und signalisiert über die LEDs auch den Zustand des Akkus.

Die blaue LED leuchtet:

Die rote LED leuchtet:

Die rote LED blinkt:

Rote und blaue LED blinken:

Akkukapazität in Ordnung

Die Akkuspannung sinkt , Strom sparen !

Nur noch sehr wenig Restkapazität

Reservetank, Lampe geht in wenigen Minuten aus !

Die nach dem Aufleuchten der roten LED noch zur Verfügung stehenden Leuchtzeiten sind von der Gesamtkapazität, der Temperatur und dem Alter des Akkus abhängig. Da der Spannungsverlauf von Li-Ion Akkus nicht proportional zur noch enthaltenen Ladung ist, müssen Sie die Anzeigen in Verbindung mit Ihrem Akku zu deuten lernen.

Reservetank:

Wenn der Akku leer wird (die rote LED leuchtet seit einigen Minuten), wird der Scheinwerfer nach mehrmaligem Blinken abgeschaltet. Nach erneutem Anschalten (Doppelklick !) steht der Reservetank zur Verfügung. Abhängig vom Alter des Akkus und der Temperatur stehen einige Minuten bis Stunden Notlicht zur Verfügung. Damit der Reservetank so lange wie möglich verfügbar bleibt, steht nur noch Licht unter 2 W zur Verfügung. **Zur Anzeige des aktivierten Reservetankes blinkt die rote und blaue LED abwechselnd.** Bei dann vollständig entleertem Akku wird der Scheinwerfer zwangsweise abgeschaltet,

Superflash:

Wenn der Taster für etwa 4 Sekunden gedrückt bleibt, wird die Superflash Funktion aktiviert. Diese Funktion kann durch nochmaliges Drücken des Tasters jederzeit beendet werden.

4.) LADEN

Anschluss:

Stecken Sie das beiliegende Ladegerät Wiesel in Ihre Steckdose und verbinden Sie dieses mit dem Akku.

Laden:

Der Ladevorgang startet automatisch, die grüne LED leuchtet.

Sobald der Akku voll ist, und das Ladegerät auf – Voll - umgeschaltet hat, leuchtet die grüne LED nicht mehr. Sie können den Akku (auch für längere Zeit) am Ladegerät hängen lassen. Das schadet dem Akku nicht, bringt bei Li-Ion Akkus jedoch auch keine Vorteile, da keine Erhaltungsladung notwendig ist. Selbstentladung bei kühler Lagerung : 15 % im Jahr !

Hinweis ! Die grüne LED leuchtet nur beim Laden, wenn ein vollständig geladener Akku angesteckt wird, leuchtet die grüne LED nicht.

Achtung!!

Mit diesem Ladegerät dürfen nur wiederaufladbare Li-Ion Akkus aufgeladen werden. Es ist **NICHT zum Laden von Ni-MH Akkus geeignet!**

Keine Trockenbatterien verwenden!! – Explosionsgefahr!

Dieses Ladegerät darf **NUR** vom Hersteller geöffnet werden!

LED-Anzeige:

Grüne LED leuchtet:

Akku wird geladen

Die LED ist aus:

Akku ist voll

5.) PFLEGE UND LAGERUNG

Lampe:

Nach Einsätzen in salzhaltiger Luft reinigen Sie den Scheinwerfer und den Kabelbaum äußerlich mit warmem Wasser und etwas Spülmittel. Um evtl. dabei eingedrungene Feuchtigkeit aus dem Gehäuse zu beseitigen, lassen Sie den Scheinwerfer einige Minuten leuchten, bis das Gehäuse deutlich erwärmt ist.

Steckerkontakte:

Im Regelfall benötigen die Steckkontakte keine besondere Pflege. Sollten Sie Ihre Tesla 4 jedoch in salzhaltiger Umgebung benutzen, freuen sich die Kontakte über gelegentliches dünnes Einfetten mit Lupine Dutch Grease. Dadurch wird der Stromfluss verbessert und die Oxidation der Kontakte zuverlässig verhindert. Verwenden Sie **keinesfalls Polfette** oder Kontaktsprays!

Transport:

Achtung! Den Akku immer vom Scheinwerfer trennen !

Der geringe Stromverbrauch der Elektronik fördert ansonsten die vorzeitige Entladung des Akkus. Weiterhin besteht die Gefahr, daß die Lampe versehentlich eingeschaltet wird. Die unkontrollierte Erwärmung könnte einen Brand verursachen oder anliegendes Kunststoffmaterial zum Schmelzen bringen.

Lagerung:

Vor längerem Nichtgebrauch laden Sie den Akku voll und lassen Sie ihn am Ladegerät angeschlossen. Wählen Sie zur Lagerung einen möglichst kühlen, trockenen Ort, Keller etc.

Kondenswasser, Lampengehäuse öffnen:

Unter Umständen kann sich Feuchtigkeit im Reflektor oder auf der Innenseite des Abdeckglases bilden, dies reduziert die Lichtleistung nicht wesentlich, kann jedoch einfach behoben werden.

Gehäuse öffnen: Öffnen Sie den vorderen Schraubdeckel des Lampengehäuses. Hierzu halten Sie den hinteren Teil der Lampe mit der einen Hand fest und drehen den vorderen Schraubdeckel nach links (gegen den Uhrzeigersinn). Nachdem Sie den Deckel entfernt haben, sehen Sie den Reflektoreinsatz, das Abdeckglas und die sich im Deckel befindliche Slikondichtung. Bitte vermeiden Sie die Reflektoroberfläche direkt zu berühren, Fingertapper reduzieren die Lichtleistung.

Lassen Sie die Lampe im geöffneten Zustand einige Zeit leuchten, eventuell reinigen Sie auch das Abdeckglas.

Beachten Sie vor dem Wiederausammenschauben die richtige Reihenfolge der Einzelteile:

Reflektor – Abdeckglas – vordere Silikon Runddichtung.

Zweckmässigerweise legen Sie alle Bestandteile in den auf dem Tisch liegenden Deckel, achten Sie hierbei auf den exakten Sitz aller Komponenten und stülpen alles zusammen auf das Lampengehäuse.

Nun kann der Deckel wieder aufgeschraubt werden.

Aufschrauben des Deckels: Nach erfolgter Prüfung drehen Sie den Schraubdeckel vorsichtig auf das Gewinde. Wichtig ! **Das Gewinde muss von Anfang an leichtgängig sein, ansonsten sofort zurück schrauben und erneut versuchen. Das Feingewinde verzeiht hierbei keinerlei Fehlbehandlung** – deshalb ist hier besondere Sorgfalt notwendig ! Drehen Sie den Deckel wirklich ganz zu, andernfalls ist das Lampengehäuse nicht wasserdicht.

6.) FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Ursache	Behebung
Lampe lässt sich nicht einschalten <u>und</u> die LEDs des Schalters blinken beim Anstecken <u>nicht</u> auf.	Tiefentladener Akku.	Akku laden (Unbedingt auch weiter unten: „Akku lädt nicht“ lesen!)
	Akku nicht oder fehlerhaft am Scheinwerfer angesteckt.	Alle Steckkontakte überprüfen (auch unter dem Deckel der Akku-Flasche!).
Power Led's leuchten nicht, LEDs am Schalter blinken beim Anstecken auf.	LED Einsatz ist defekt.	Austauschen
Die Leuchtzeiten sind zu gering.	Der Akku ist leer.	Laden.
	Der Akku ist alt.	Austauschen
	Sehr tiefe Temperaturen.	Akku warm halten.
	Das Ladegerät ist defekt	Ladegerät austauschen.
Akku lädt nicht: Die grüne LED des Laders leuchtet auch bei leerem Akku nicht	Der Akku ist tiefentladen. Der angeschlossene Lader benötigt nun einige Minuten zur Initialisierung und zum Beginn des Ladens.	Akku am Lader angeschlossen lassen und abwarten. Geduld! Es kann bis zu 60 Min dauern.

7.) TECHNISCHE DATEN

Lampe:

Gewicht komplett mit Akku:	320g
Akkukapazität / Spannung:	4,5 Ah 7.2 V Li-Ion
Lichtleistung:	700 Lumen
Leuchtzeit 12 W:	3 Stunden
Leuchtzeit 1,5 W:	24 Stunden
Einsatzbereich:	-25°C - +70°C
Abstrahlwinkel des Reflektors:	13°

Die Leuchtzeiten können abhängig vom Alter, Pflegezustand und der Temperatur Schwankungen unterliegen.

Ladegerät:

Eingangsspannung:	100 – 240 V~, 50-60 Hz
Ladestrom:	1.2 A max.
Geeignete Akkus:	Li-Ion 7,2 V
Anzeige:	Kontrolle der Ladefunktionen durch 1 LED
Ladezeit:	max. 5 Stunden

LETZTE HINWEISE:

Die Verwendung dieses Beleuchtungssystems für bestimmte Zwecke kann in Europa von Land zu Land unterschiedlich geregelt sein. Informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültigen Bestimmungen.

Die Art der Montage mit dem Gummiring und das Design der Tesla 4 sind sowohl in Europa als auch in den USA patentrechtlich geschützt!

**Lupine Lighting Systems GmbH
Winnberger Weg 11
D-92318 Neumarkt
Fon: 0049 91 81 509490
Fax: 0049 91 81 5094915
e-mail: info@lupine.de
net: www.lupine.de**